



P.P. CH-3003 Bern

An die Anhörungsadressaten

Referenz/Aktenzeichen: I044-02989

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen: Fvs

Bern, 30. Juni 2010

Schweizerische Verordnung über das zentrale Visa-Informationssystem (C-VIS) und das nationale Visumsystem

Anhörung der interessierten Kreise

Sehr geehrte Damen und Herren

Am 20. August 2008 nahm der Bundesrat die Übernahme der VIS-Verordnung¹ vorbehältlich der definitiven Genehmigung durch das Parlament an. Am 22. Oktober 2008 nahm er die Übernahme des VIS-Beschlusses² ebenfalls vorbehältlich der definitiven Genehmigung durch das Parlament an. Die effektive Umsetzung des Schengener Visa-Informationssystems ist zurzeit im Dezember 2010 vorgesehen. Die Schweiz wird zu jenem Zeitpunkt über die erforderlichen Gesetzesgrundlagen verfügen müssen.

Die Übernahme dieser beiden Weiterentwicklungen des Schengen-Besitzstands erforderte eine Umsetzung auf formellgesetzlicher Stufe. In der Folge wurden die Genehmigung der VIS-Verordnung und des VIS-Beschlusses sowie deren gesetzliche Umsetzung vom

¹ Verordnung (EG) Nr. 767/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über das Visa-Informationssystem (VIS) und den Datenaustausch zwischen den Mitgliedstaaten über Visa für einen kurzfristigen Aufenthalt (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 60)

² Beschluss 2008/633/JI des Rates vom 23. Juni 2008 über den Zugang der benannten Behörden der Mitgliedstaaten und von Europol zum Visa-Informationssystem (VIS) für Datenabfragen zum Zwecke der Verhütung, Aufdeckung und Ermittlung terroristischer und sonstiger schwerwiegender Straftaten (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 129)



Parlament am 11. Dezember 2009³ gutgeheissen. Diese Gesetzesänderungen müssen nun auch auf Stufe einer neuen Verordnung berücksichtigt werden.

In der Beilage unterbreiten wir Ihnen den Entwurf zur Verordnung über das zentrale Visa-Informationssystem und das nationale Visumsystem.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Stellungnahme zum Entwurf **bis am 13. August 2010**

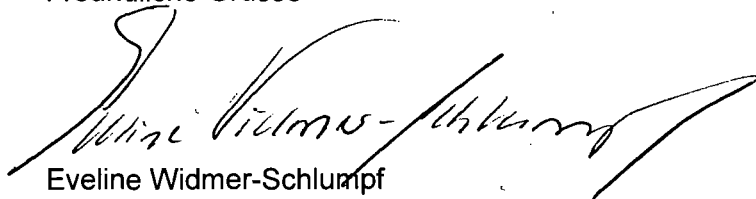
an das Bundesamt für Migration, Direktionsbereich Migrationspolitik, Fachbereich Recht, Frau Sandrine Favre, sandrine.favre@bfm.admin.ch, und

an das Bundesamt für Polizei, Internationale Polizeikooperation, Abteilung Strategie, Frau Daniela Furger, daniela.furger@fedpol.admin.ch.

Das Bundesamt für Migration und das Bundesamt für Polizei stehen Ihnen für eventuelle Auskünfte gerne zur Verfügung.

Im Voraus vielen Dank für Ihren wertvollen Beitrag.

Freundliche Grüsse



Eveline Widmer-Schlumpf

Beilagen:

- Verordnungsentwurf und erläuternder Bericht (d, f, i)
- Liste der Anhörungsadressaten (d, f, i)

³ Botschaft über die Genehmigung und die Umsetzung der Notenaustausche zwischen der Schweiz und der Europäischen Union betreffend die Übernahme der Verordnung und des Beschlusses über das Visa-Informationssystem (VIS), BBl 2009 4245.